WILAN
HERSTELLER VON SCHWIMMBECKEN

Ihr Plunge Pool Handbuch

- **1.0** Lieferung
- **2.0** Vorbereitung
- →2.1 Prinzipdiagramme
- →2.2 PVC Paket
- **3.0** Die Ausschachtung
- **4.0** Installieren
- **5.0** Optionen
- →5.1 Salz-Elektrolyse anschließen
- →5.2 Wärmepumpe anschließen
- →5.3 LED licht anschließen
- **6.0** Auffüllen des Pool nach der Installation
- **7.0** Inbetriebnahme
- →7.1 Sechs-Wege-Ventil
- **8.0** Wartung
- →9,1 LED licht ersetzen
- **9.0** Überwintern

Lieferung

Die Lieferung Ihres Plunge Pool enthält folgende Produkte:

- Polyester Plunge Pool
- Skimmer
- Einlaufdüse
- Filteranlage mit Pool-pumpe
- Filterglas
- Bodenablauf
- PVC Paket

Plunge Pool
Das Plunge Pool besteht aus einer nahtlosen Polyester-Sandwich-Konstruktion mit einer speziellen Beckenbeschichtung.



Skimmer
Der Skimmer pumpt das Wasser aus dem Becken zum Filter. Der Skimmer hat einen Grobfilter, in dem Schmutz und Blätter gesammelt werden. Der Skimmer ist werkseitig am Pool montiert.



Einlaufdüsen und Bodenablauf
Das gefilterte Wasser wird über zwei Einlaufdüsen zurück in das Pool gepumpt. Die Einlaufdüsen sind werkseitig am Pool montiert. Die Bodenablauf sorgt für eine Strömung im unteren Teil des Pool.



Die Pump-Filter-Anlage
Die Pumpe-Filter-Anlage besteht aus einer Pumpe, einem Vorfilter und einem Sandfilter. Die verschiedenen Funktionen können über einen Mehrwegeventil bedient werden. Lesen Sie vor dem Gebrauch die mitgelieferte Anleitung!



PVC Paket
Das PVC-Paket enthält alle PVC-Teile zum Anschließen der Plunge Pool



Optional:

Salzelektrolyse
Die Salzelektrolyse besteht aus einer Steuerbox und einer Elektrolysezelle. Lesen Sie vor Gebrauch die mitgelieferte Anleitung! Die Poolex-Elektrolyse besteht aus einer einzigen Einheit, die direkt im Rohr montiert wird.





Wärmepumpe
Die Wärmepumpen sind in vielen Ausführungen und Typen erhältlich. Lesen Sie vor Gebrauch die mitgelieferte



Anleitung! Die Wärmepumpe steht draußen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung.

Plug & Play-Set

Das Plug & Play-Set ist komplett montiert und befüllt. Es muss lediglich an die Rohre angeschlossen werden. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung unter www.poolmanuals.nl. Beim Plug & Play-Set unterscheidet sich das PVC-Set dadurch, dass es bereits teilweise installiert ist.

A: zu den Einlaufdüsen
B & C: vom Skimmer und der Bodenentnahme
D & E zur und von der Wärmepumpe



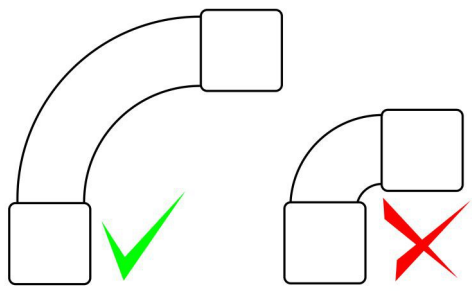
Vorbereitung

Notwendigkeiten:

- Geerdete Steckdosen, Je nachdem ob LED, Salzelektrolyse oder Wärmepumpe 1, 2, 3 oder 4
- Ein Abfluss zum Abwasser (vorzugsweise) zum Rückspülen (Backwash)

PVC-Druckrohr
Die Menge an PVC, die Sie benötigen, hängt davon ab, wo Sie das Pumpe-Filter-Anlage im Verhältnis zum Pool platzieren. Das mitgelieferte PVC-Paket bietet in der Regel ausreichend Rohr für den Anschluss des Pool.
Es ist ratsam, vorab eine schematische Zeichnung der Verrohrung anzufertigen, damit Sie ungefähr bestimmen können, wie viel PVC, das Sie brauchen. Verwenden Sie das Prinzipdiagramm (in diesem Handbuch) als Richtlinie für Ihre Zeichnung.

Verwenden Sie in der Saugleitung keine scharfen 90°-Winkel, sondern zwei 45°-Bögen oder einen gezogenen Bogen, damit der Strömungswiderstand möglichst gering bleibt. Für längere Strecken ist es natürlich besser, das flexibles Druckrohr zu verwenden. Messen Sie alles sorgfältig ab und berücksichtigen Sie den Platzbedarf für die (optionale) Geräte wie Salzelektrolyse und/oder Wärmepumpe.



Durchmesser Rohre:
Die Austritte am Pool sind ca. 50mm groß. Entfernung Pool – Anlage größer als 6 Meter: Kontaktieren Sie uns für einen maßgeschneiderten Rohrleitungsplan.

Geerdete Steckdosen
Je nach gewähltem Zubehör benötigen Sie 1 oder mehrere Steckdosen. Der Stromverbrauch der verschiedenen Zubehörteile beträgt ca.:

- Pump-Filter-Anlage: 400-800 Watt
- Salz-Elektrolyse-Einheit: 90-100 Watt
- Wärmepumpe: 1000-1700 Watt

Mit einer 16A Sicherung lassen sich alle Verbraucher problemlos zu einer Gruppe verbinden.

Falls der Strom noch installiert werden muss, empfiehlt es sich, dies von einem anerkannten Installateur durchführen zu lassen.

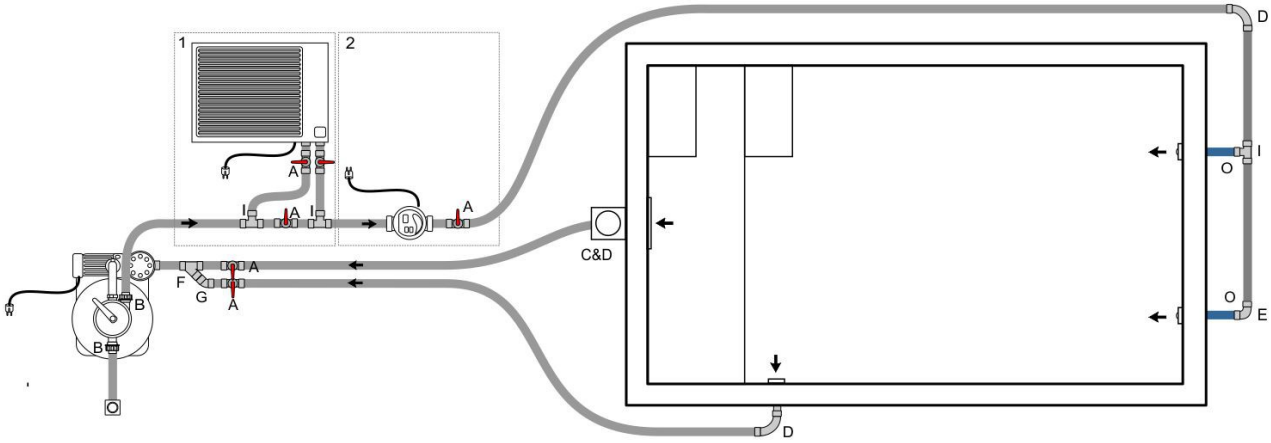
Kanalisation
Nicht zwingend erforderlich, aber stark komfortsteigernd. Das Pumpfiltersystem hat einen Anschluss zum Rückspülen des Filters und Auspumpen des Beckens. Wenn möglich, schließen Sie es an die Kanalisation an. Ein Durchmesser von 40-50 mm ist ausreichend.

ACHTUNG! Das wasser darf nur in die Kanalisation eingeleitet werden.

Prinzipdiagramm

- Die Buchstaben im Prinzipdiagramm beziehen sich auf die verschiedenen PVC-Teile. Die Position der Bodenabsaugung kann je Pool unterschiedlich sein. Prüfen Sie Ihre Planzeichnung.
- Bei der Planung der Verrohrung ist es wichtig, die Saugseite so kurz wie möglich zu halten. Die Saugseite verläuft vom Skimmer und Bodenabsaugung zur Pumpenfilteranlage.
- Verwenden Sie keine scharfen Winkel in der Saugleitung.
- Wir empfehlen Ihnen immer, Ihren Rohrleitungsplan vorab bei uns einzureichen, damit wir Sie beraten können.

Ein PVC-Paket enthält alle notwendigen PVC-Teile, um das Pool anzuschließen. In einigen Fällen benötigen Sie manchmal einige zusätzliche Teile, wie Bögen oder Druckrohr.

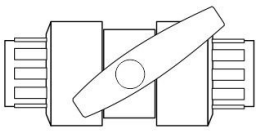
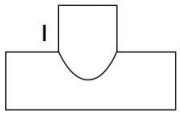
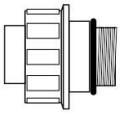
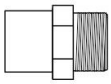
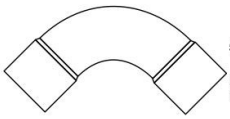
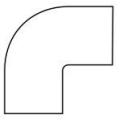
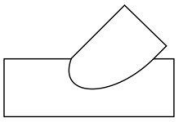
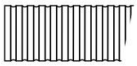
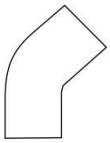
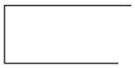
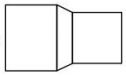
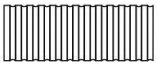


Am Ende dieser Anleitung ist das Prinzipdiagramm nochmals groß dargestellt

Optional:
1 Wärmepumpe
2 Salzelektrolyse

- A Kugelhahn
- B Verschraubung
- C Übergangsmuffe mit Außengewinde
- D Bogen
- E Winkel
- F Y-Stuck
- G Winkel 45
- H Muffe 63-50
- I T-Stuck
- K Muffe 63-63
- L Muffe 63-50
- Schlauch Einlufdusen (Diese können Sie von der Druckrohrrolle absägen/abschneiden)

PVC Paket

A		50, Kugelhahn, 3x In Kombination mit Hayward Salzelektrolyse : +3 In Kombination mit Poolex: +1 In Kombination mit Wärmepumpe: +3	I		50, T-Stück 90° 2x In Kombination mit Hayward Salzelektrolyse : +2 In Kombination mit Wärmepumpe: +2
B		50, Verschraubung 2x	J		50, Muffe
C		Übergangsnippel	K		63/63, Muffe In Kombination mit Hayward Salzelektrolyse
D		50, Bogen, 5x In Kombination mit Hayward Salzelektrolyse : +2 In Kombination mit Wärmepumpe: +2	L		63/50, Muffe In Kombination mit Hayward Salzelektrolyse +1
E		50, Winkel 3x In Kombination mit Hayward Salzelektrolyse : +2 In Kombination mit Wärmepumpe: +2			Kleber
F		50, Y-Stück 45°	M		25m Schlauch
G		50, Winkel 45°	N		5m Rohr (Teilen)
H		63/50, Muffe In Kombination mit Hayward Salzelektrolyse +1	O		Schlauch Einlaufdusen 2x

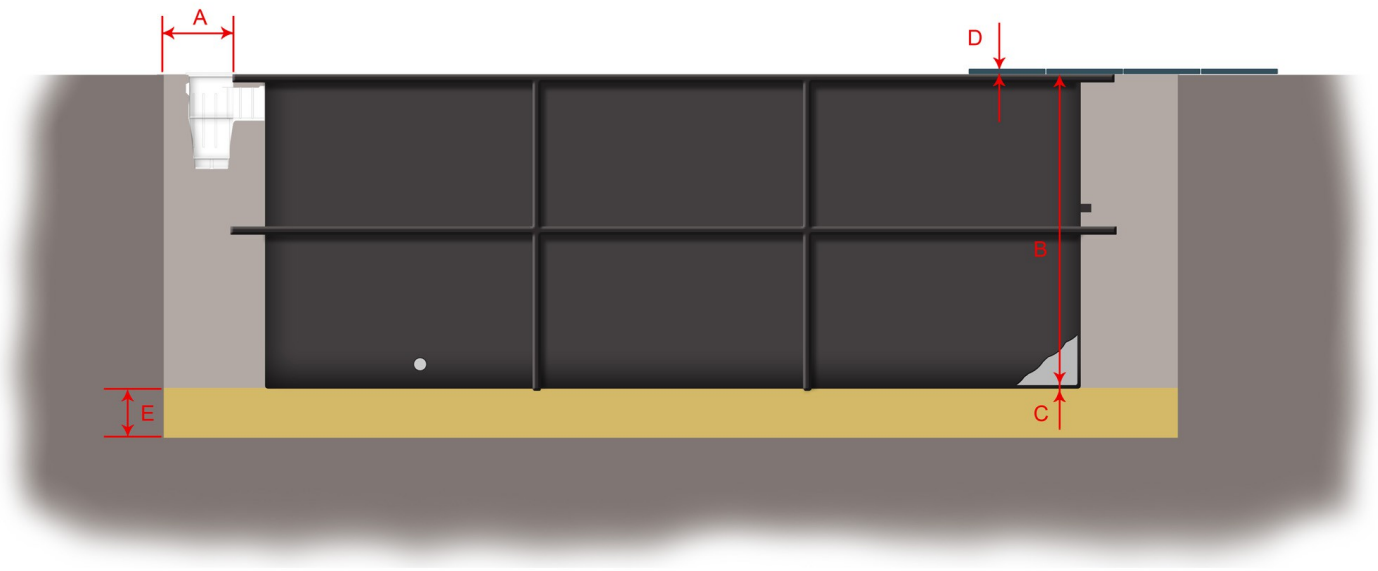
Wenn Sie Optionen wie Wärmepumpe oder Salzelektrolyse bestellen, wird das PVC-Paket entsprechend angepasst

****Teile O werden aus der Rolle PVC-Druckrohr geschnitten.**

Hinweis: Flexibles Druckrohr wird wie Hart-PVC verklebt

Die Ausschatung

Das Ausgraben wird am einfachsten mit Hilfe eines Minibaggers erledigt.



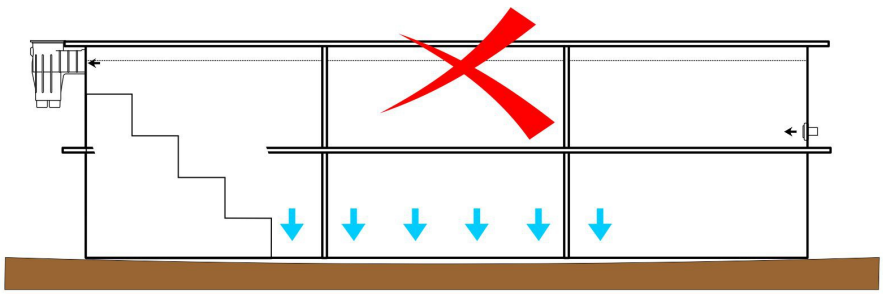
- A Freiraum um der Pool: 30-40 cm
- B Wannenhöhe (125, 140 oder 150) (isolation paket = +8cm!)
- C Wandstärke ±2cm
- D Beliebige Kantenausführung, Kacheln oder Ränder (Nicht erforderlich)
- E Stabilisierter Sand: 15-20cm

Berücksichtigen Sie bei der Standortbestimmung des Pools mögliche Rohre, Baumwurzeln und andere Hindernisse. Die Tiefe des Lochs bestimmen Sie anhand der Gesamthöhe (Außenhöhe) der Badewanne. Beachten Sie, dass eine Isolierung (+8cm!), eine Steinumrandung oder ein anderer Randabschluss diese noch vergrößern kann.

Beispiel: ein plunge pool 140 Tiefe ist 142 cm hohe (B+C).
Für die Verrohrung muss ein Graben vom Becken bis zum Einbauort der Pumpenfilteranlage ausgehoben werden. Die Rohre müssen mindestens 50 cm tief verlegt werden.

Extreme Bedingungen
Durch Regen während oder nach der Installation kann viel Wasser in das Loch laufen. Dies kann dazu führen, dass der Pool schwimmt. Unter solchen Umständen ist es trotzdem ratsam, die Arbeiten zu verschieben.

Stabilisierter Sand
Das Loch wird ± 15-20 cm tiefer gegraben und mit einer Schicht aus stabilisiertem Sand versehen. Dies ist Sand, durch den eine kleine Menge Zement geschaufelt wird. Das Verhältnis beträgt etwa 1:8. Das Ganze muss nivelliert werden. Eine Schicht aus stabilisiertem Sand erleichtert das ungemein. Achten Sie in jedem Fall darauf, dass sich keine Trümmer oder andere harte Teile im Sand befinden. **Der Sand sollte eben, flach und gleichmäßig sein**

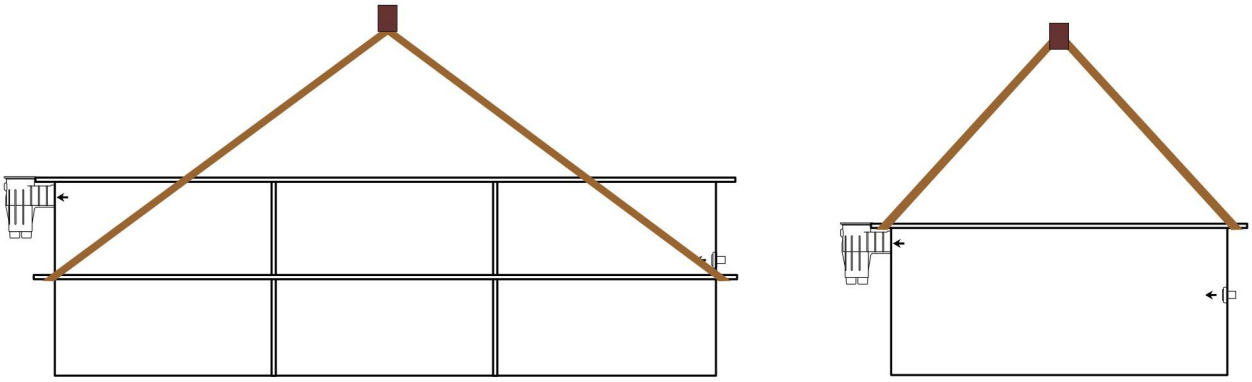


ACHTUNG!In ganz Ausnahmefällen kann der Untergrund instabil sein, Torfböden oder beispielsweise Böden mit wechselnden Bodenstrukturen können dazu führen dass ein Pool mit der Zeit schief absinkt. Eine Betonplatte unter dem Wannenboden hat darauf keinen Einfluss. In solchen besonderen Situationen kann es notwendig sein, den Pool beispielsweise mit einem Schraubfundament zu gründen. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie uns bitte. *Stellen Sie das Pool niemals auf Schutt, Fliesen oder ähnliche Oberflächen.*

Grundwasser
Bei hohem Grundwasserstpiegel ist es ratsam, sich bei der Gemeinde nach den örtlichen Grundwasserstände zu erkundigen. Wenn das Grundwasser höher ist als die Tiefe, die Sie graben müssen, müssen Sie das Wasser abpumpen.

ACHTUNG! Bei hohen Grundwasserständen kann das Pool nicht vollständig entleert werden.

Hebearbeiten
Bei den Modellen Club, Cube und Premium lässt sich die Badewanne ganz einfach bis zum Wannenrand anheben. Die All-In- und On-Top-Modelle haben keinen Rand, bei diesen Badewannen gehen die Gurte unter die Badewanne. Für größere Schwimmbecken wird ein Hebebalken empfohlen.

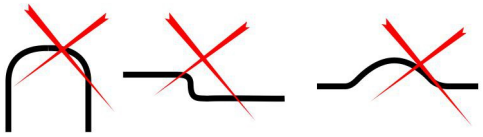


Installieren

Rohrleitungen
Das Pool wird in die Ausschachtung gestellt und die Pumpe-Filter-Installation ist installiert. Nun kann die Verrohrung verlegt werden.

Verarbeitung von PVC:

- Messen Sie die erforderliche Länge sorgfältig ab und berücksichtigen Sie dabei die Flanschen an den PVC-Kupplungen.
- Schneiden Sie die Teile mit einer feinzahnigen Handsäge auf Länge.
- Montieren Sie alle Teile mindestens 1x und markieren Sie die Position der verschiedenen Teile mit einem Marker.
- Schleifen Sie beide Teile mit Schleifpapier der Körnung 400 und entfetten Sie beide Enden.
- Tragen Sie den PVC-Kleber rundherum großzügig auf und schieben Sie die Teile zusammen.
- Klebestelle markieren.



Hinweis: Die Korrekturzeit ist sehr kurz!

Die Verrohrung muss so verlegt werden dass es keinen **'Luftansammlungen'** verursachen kann. Vermeiden Sie scharfe Kurven und/oder Erhebungen. Versuchen Sie, die Verrohrung so kurz wie möglich zu halten.

Skimmer anschließen



Skimmerteile:

- 1: Grobfilter
- 2: Höhenverstellbares Oberteil mit Deckel
- 3: Überlaufanschluss
- 4: Anschluss 1
- 5: Anschluss 2 (nicht im Einsatz)
- 6: Übergangsmuffe mit Außengewinde
- 7: PVC-Rohr

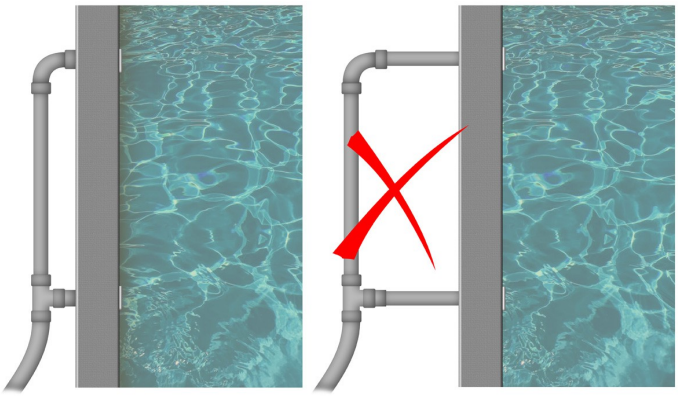
Hinweis: Der Übergangsmuffe mit Außengewinde ersetzt die weiße Schraubkappe und wird mit Teflonband befestigt. Der Schraubverschluss im Skimmer sitzt manchmal etwas fest, besonders bei niedrigen Temperaturen. Wende aber keine Gewalt an. Verwenden Sie einen Fön, um die Kappe zu lösen.

Optional kann am Überlauf (3) ein Rohr zum Abwasserkanal verlegt werden. Das funktioniert nur bei extrem hohen Wasserständen und verhindert ein Überlaufen des Pool. Die Oberseite des Skimmers ist höhenverstellbar, so dass er immer an den Beckenrand angepasst werden kann.

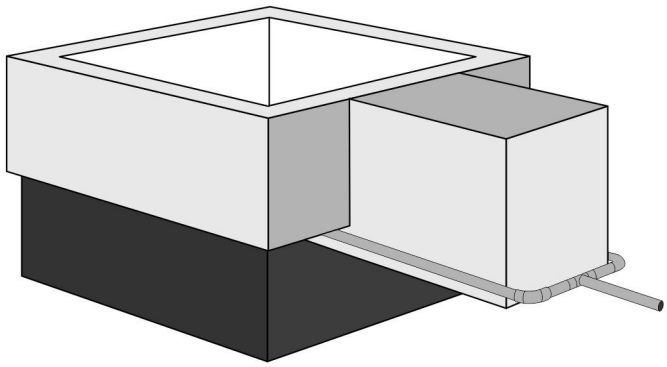
Anschließen der Bodenablauf
Bodenablauf lässt sich einfach außen mit dem PVC-Rohr und Schlauch verkleben.

Anschließen der Einlaufdüsen
Von der Pump-Filter-Anlage läuft das Wasser durch die PVC-Rohre zu den Einlaufdüsen. Der PVC-Rohr oder Schlauch wird einfach eingeklebt.

Bitte beachten Sie: Wenn das Einspritzrohr weit herausragt, kann es nach unten gedrückt werden und unter Spannung geraten oder sogar abbrechen, wenn das Becken sandig wird. Verwenden Sie daher zwei Einlaufdüsenschläuche aus



flexiblem Rohr und stützen Sie das Rohr bei Bedarf beim Befüllen ab.
Nur Plunge Pools mit Gegenstrompumpe:



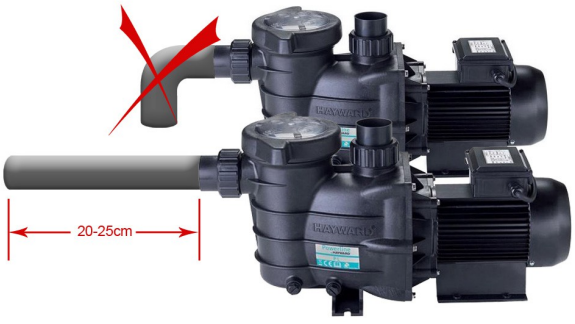
Platzieren Sie das Injektorrohr um den Montagekasten der Gegenstrompumpe, damit die Rohre entleert werden können.

Anschließen der Pump-Filter-Anlage (Rot & Blau zum und vom Pool, Braun: Schmutzwasser)
Optionen: A Salzelektrolyse B Wärmepumpe



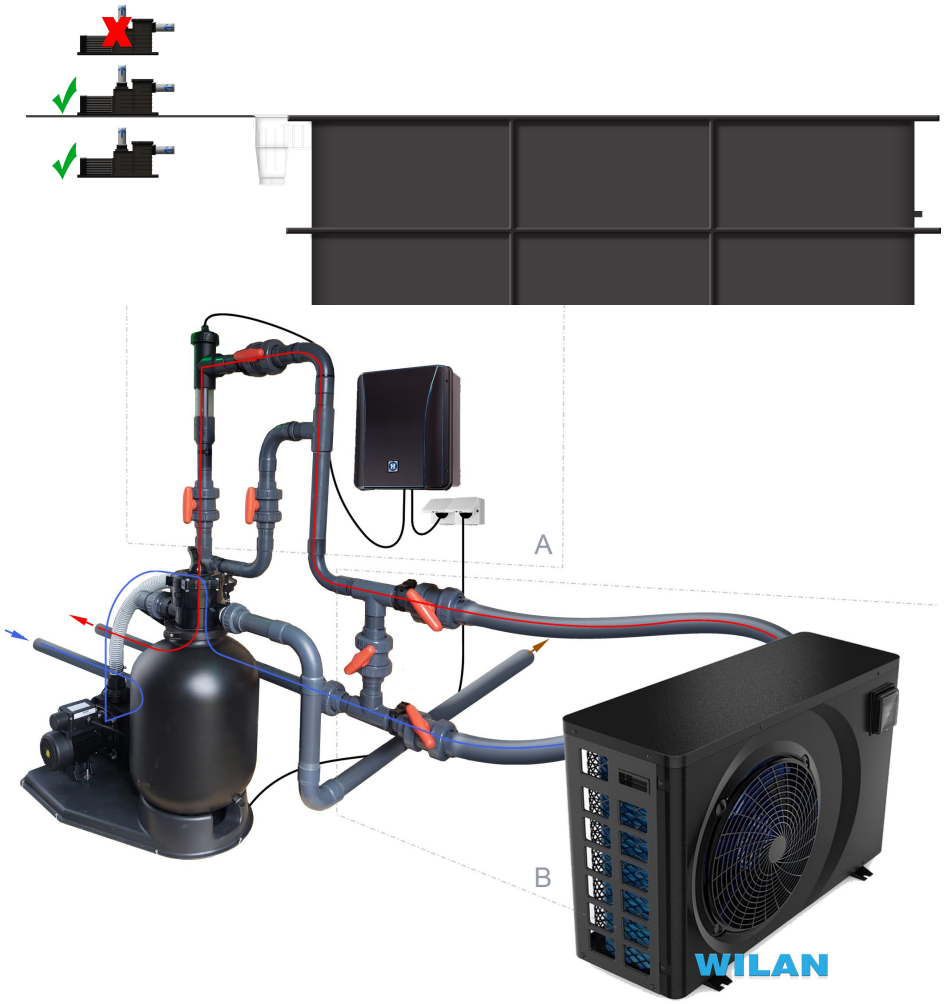
Die Zu- und Ableitungen werden mit PVC-Kleber auf die Anschlussmuffen der Installation geklebt. Achten Sie darauf, dass das Rohr am Anschluss der Pumpe (Ansaugung) zuerst anliegt **mindestens 25 cm gerade** dies verhindert unerwünschte Verwirbelungen (Kavitation).

Vergessen Sie nicht, die Kabelverschraubung vor dem Kleben auf das Rohr zu setzen!





1: Zum abfluss
2: Zum Pool
3: Vom Pool
4: Filter
5: Mehrwegeventil



- Die Pumpe darf nicht höher aufgestellt werden.
- Das Pumpenfiltersystem muss an einem trockenen und (Am besten ein) frostfreien Ort installiert werden.
- Die Steckdose muss geerdet sein, im Zweifelsfall immer die Erdung überprüfen lassen.

Füllung mit Glas: (Hayward)

- 6m3 Installation: 40 kg Glas
- 8m3 Installation: 75 kg Glas

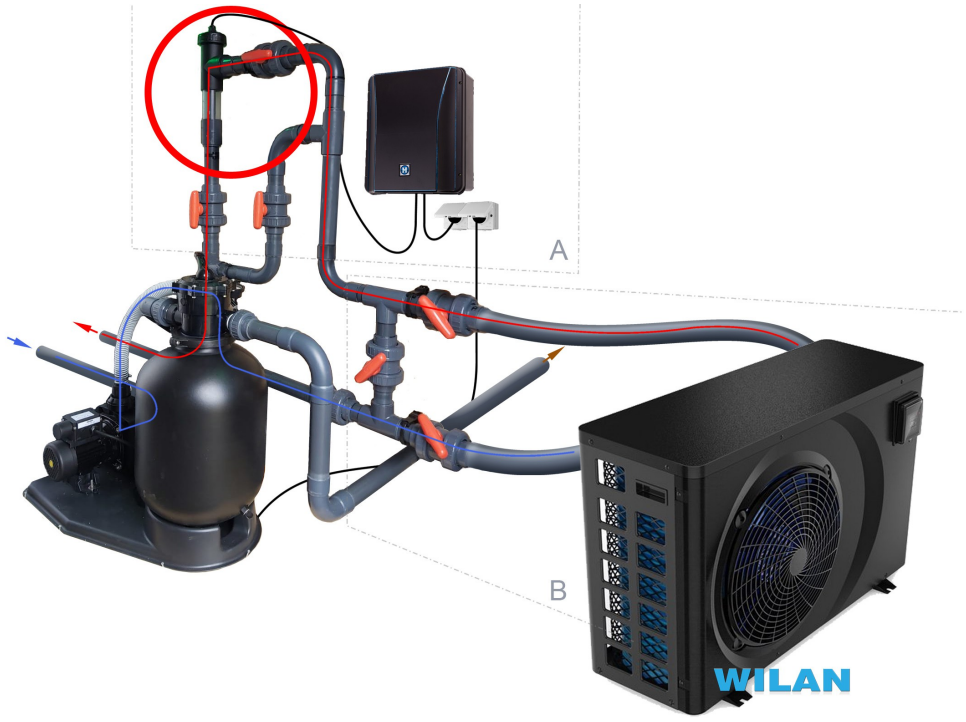
Lesen Sie auch die mitgelieferte Anleitung zur Installation des Pumpenfilters.

Optionen

Salzelektrolyse anschließen (optional)

Lesen Sie vor dem Anschließen und/oder der Inbetriebnahme die mitgelieferte Anleitung.

Platzieren Sie die Salzzelle am höchsten Punkt der Installation. Lesen Sie auch das Hayward-Handbuch.



Das bereitgestellte Salz entspricht nicht genau der benötigten Menge. Berechnen Sie die genaue Kilozahl oder fragen Sie uns. Als Faustregel für nicht salzarme Systeme sind 3-4 Gramm pro Liter ausreichend. Beispielrechnung für einen 400er Tauchgang:
Wannenlänge = 400 minus Rand 15 cm: L = 370 cm
Wannenbreite = 250 minus Rand 15 cm: B = 220 cm
Wannentiefe: H=140cm
Poolvolumen = (LxBxH 370x220x140) / 1000= 11,396 Liter x 0,003kg = 34kg

- Das Ergebnis der obigen Summe ist das Bruttovolumen, ohne Berücksichtigung des Innenraums. Sie können seinen Inhalt auf die gleiche Weise berechnen.
- Mischen Sie das Salz gut im Wasser. Eindringen von ungelöstem Salz in die Rohrleitungen verhindern!
- Geben Sie niemals Salz in den Skimmer!

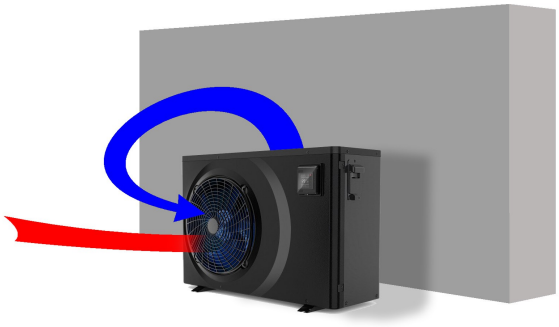
Aktivieren Sie die Salzelektrolyse erst, wenn das gesamte System dicht und luftfrei ist. Vor Beginn pH-Wert messen, ggf. pH-Minus oder pH-Plus zugeben. Beginnen Sie immer mit der niedrigsten Elektrolysestufe und maximal 1 Stunde pro Tag. Anhand Ihrer Messwerte passen Sie die Dauer oder Intensität der Elektrolyse an. Befolgen Sie die im Handbuch beschriebene Vorgehensweise.

Bitte beachten Sie: Verwenden Sie die Salzelektrolyse nicht bei einer Wassertemperatur unter 15 Grad, da das System dann viel weniger effektiv ist und die Salzzelle schnell verschleißt.

Poolex-Salzelektrolyse

Die Poolex-Salzelektrolyse ist etwas einfacher zu installieren. Schließen Sie sie gemäß der Gerätebeschreibung an die Zuleitung an. Achten Sie sorgfältig auf die korrekte Flussrichtung.

Anschluss der Wärmepumpe (optional)
→ Lesen Sie vor dem Anschließen und/oder der Inbetriebnahme die mitgelieferte Anleitung.
Bitte beachten: Eine Wärmepumpe muss freistehend sein und darf nicht in einem geschlossenen Raum aufgestellt werden. Die Wärmepumpe saugt warme Luft an und bläst kalte Luft aus. Der Luftstrom muss frei ein- und ausströmen können. Sobald sie wieder ihre eigene Kaltluft ansaugt, sinkt die Effizienz der Wärmepumpe drastisch. Eine zu nahe

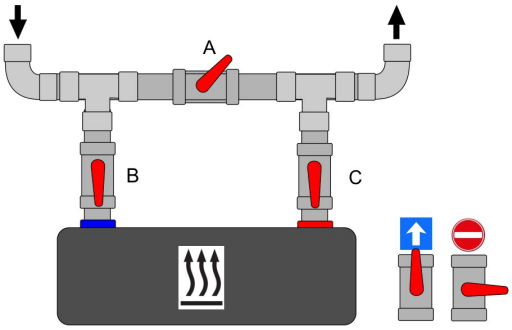


Position an einem Objekt kann dazu führen, dass die kalte Luft zurückprallt und erneut angesaugt wird.

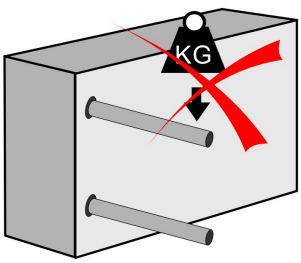
- Pumpenfiltersystem nicht über die Wärmepumpe schalten!
- Die Wärmepumpe hat in der Regel keinen Stecker und wird direkt an 220V angeschlossen.
- Schalten Sie die Wärmepumpe nicht ein, bevor das System geschlossen und völlig luftfrei ist! Schaltet die Wärmepumpe nicht ein oder gibt einen Fehlercode aus, liegt dies wahrscheinlich an Restluft im System.
- Wenn Sie eine Salzelektrolyse installieren, muss diese nach der Wärmepumpe platziert werden (siehe auch Prinzipdiagramme).

  Weitere Informationen finden Sie im Handbuch ihres Wärmepumpe.

  Bypass
- *Sobald das System vollständig entlüftet ist, können Sie den Bypass vorsichtig öffnen. Als Ausgangspunkt stellen Sie Hahn A auf 1/3 geöffnet, Hähne B und C vollständig geöffnet. Abhängig von der Verrohrung und der Position der Geräte passen Sie den Bypass an. Bitte beachten Sie: Ventil A sollte niemals vollständig geschlossen sein.*

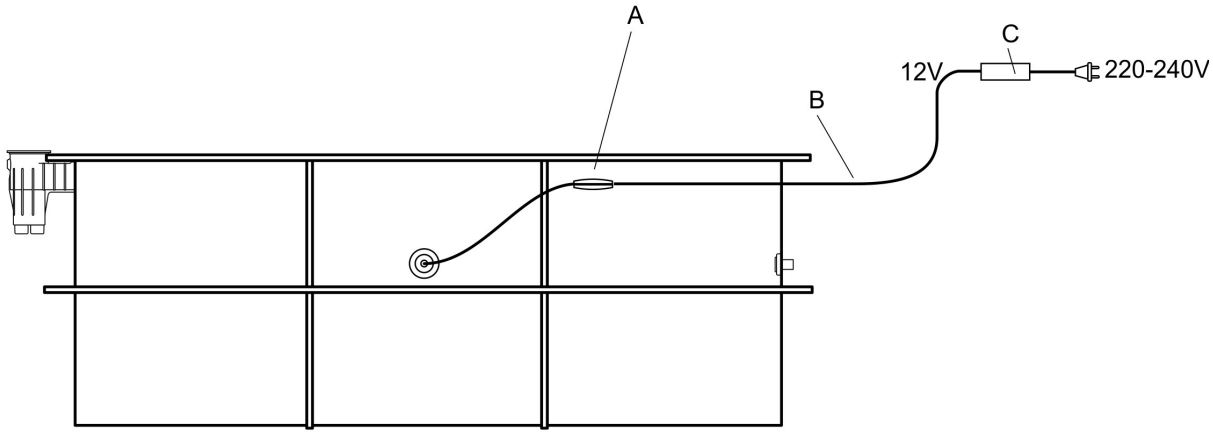


Achten Sie darauf, dass die Rohre nicht zu stark an der Wärmepumpe „hängen“. Versuchen Sie, dies möglichst spannungsfrei zu verlegen. Stützen Sie die Rohre bei Bedarf ab.



Anschluss der LED-Licht (12 V)

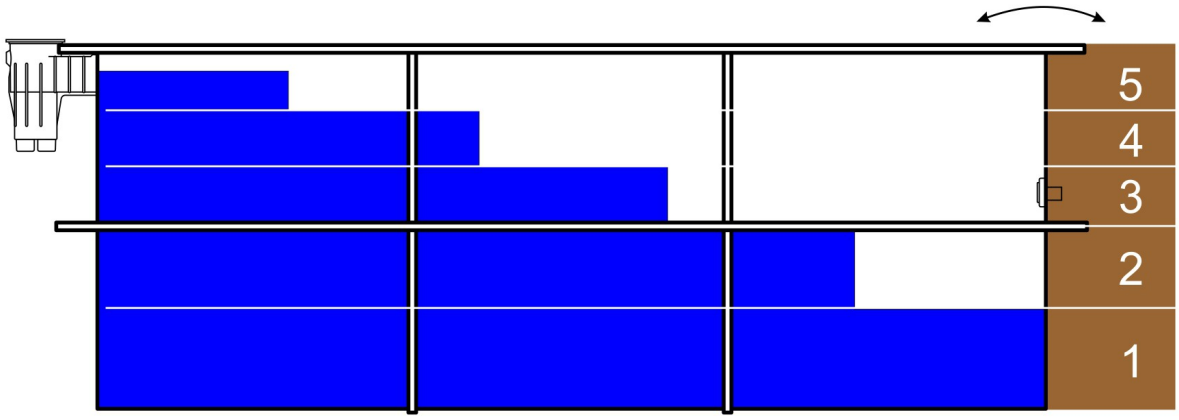
A Gusshülse
B Kabel (nicht mitgeliefert)
C Transformator
Montieren Sie das LED-Kabel am Stromkabel des Transformators. Setzen Sie die Gießhülse gemäß der Gebrauchsanweisung ein.



Auffüllen des Pool nach der Installation

Überprüfen Sie alle Rohrleitungen sorgfältig. Alles gut verklebt? Der Plunge Pool muss schrittweise und gleichzeitig eingegraben und gefüllt werden. Dies soll verhindern, dass sich die Wände verformen. Rund um den Pool kann mit Sand oder Stabilisiertem sand gefüllt werden. Der Sand muss fest, aber darf nicht machinell verdichtet sein.

Das Füllen und Vergraben erfolgt in Phasen:



Hinweis: Vibrationen können zu Rohrbrüchen und Verformungen der Badwand führen. Das Verdichten des Sandes durch Zugabe von Wasser muss sehr sorgfältig erfolgen, zu viel Wasser kann zum Aufschwimmen des Pool führen.



Wenn das Pool kurz nach dem füllen geleert werden muss, ist es ratsam, 1 oder mehrere Balken zwischen den Wänden

zu platzieren. Damit soll verhindert werden, dass der noch nicht feststehend Sand die Wände nach innen drückt

Inbetriebnahme

Das Pool ist bis knapp unter die Hälfte des Skimmers gefüllt. Füllen Sie dann die Saugleitung durch fließendes Wasser in den Vorfilter an der Pumpenfilteranlage. Sobald die Leitung und der Vorfilter gefüllt sind, schließen Sie den Deckel und schalten Sie die Pumpe ein. Wenn die Pumpe nicht sofort Wasser ansaugt, wiederholen Sie den Vorgang, bis Wasser herumgepumpt wird.

Tipp: Manchmal hilft es, das Ventil an der Skimmerleitung zu schließen und das System zunächst an einer Leitung zu starten.

Das 6-Wege-Ventil darf niemals bewegt werden, solange die Pumpe läuft!

Es dauert einige Zeit, bis das System luftfrei ist. Solange Luftblasen aus den Injektoren kommen, ist Luft im System. Wenn die Luftblasen mit der Zeit nicht verschwinden, liegt ein Luftleck vor. Prüfen Sie in diesem Fall die Verschraubungen an der Installation, den Deckel des Vorfilters und die Verrohrung auf Dichtigkeit.

-Schließen Sie das Skimmerventil.
-Stellen Sie das 6-Wege-Ventil auf Rückspülung/Backwash.
-Starten Sie die Pumpe und lassen Sie sie 30 Sekunden lang spülen.
-Stoppen Sie die Pumpe und stellen Sie das Ventil auf „Spülen/Rinse“.
-Lassen Sie die Pumpe weitere 30 Sekunden spülen.
-Stoppen Sie die Pumpe und stellen Sie sie auf Filtern. Notieren Sie sich den Sollwert am Manometer; dies ist Ihr Ausgangspunkt für die Rückspülung.

Wenn das Bad nicht mehr geleert werden muss, können Sie mit der Wasserwerte anfangen.

ACHTUNG!
Immer mehr Haushalte sind mit Wasserenthärtern ausgestattet, das Wasser aus diesen Anlagen ist absolut nicht zum Befüllen Ihres Pool geeignet. Schwimmbadwasser benötigt eine gewisse Härte, weiches Wasser ist nicht geeignet.

6-Wege-Ventil

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Anleitung der Pump-Filter-Anlage! Befolgen Sie die Anweisungen im Handbuch.

VORSICHT: Halten Sie die Pumpe immer an, bevor Sie das Umschaltventil bewegen. Das Bewegen der Pumpe bei laufender Pumpe kann große Schäden verursachen.

- Bevor wir auf die spezifischen Einstellungen eingehen, möchten wir kurz zu der ordnungsgemäßen Benutzung des 6-Wege-Ventils aufklären:
- Bei Erstbetriebnahme des Pools ist zu empfehlen, dass das 6-Wege-Ventil auf “Rückspülen” gestellt wird, um das Filtermaterial (Sand) ordentlich zu säubern (genaue Anleitung unten in Punkt “4. Rückspülen”)
- Vor der Betätigung des 6-Wege-Ventils ist darauf zu achten, dass die Pumpe abgeschaltet ist. Bei laufender Filteranlage darf das 6-Wege-Ventil nicht umgestellt werden, da dies zu Undichtigkeiten führt und Filtersand in das Becken gespült wird.

  Die gewünschte Position am 6-Wege-Ventil wird eingestellt, indem man den Hebel herunter drückt, dreht und anschließend auf gewünschter Position einrasten lässt
- Bei ausgeschalteter Pumpe sollte das 6-Wege-Ventil immer auf der Position “Filtern” stehen. Dies gilt nur, wenn die Pumpe nicht benutzt wird. Um eine Funktion wie z.B. “Rückspülen” durchzuführen, sollte das Ventil

natürlich dementsprechend auf die Position “Rückspülen” gedreht werden

- Um die Sandfilteranlage für den Zweck des Filterns von Schmutz wieder in Betrieb zu nehmen, sollte sie vor dem Start wieder auf die Position “Filtern” gestellt werden.



Positionen

1. Filtern
In dieser Position wird der Pool durch den Sandfilter von Schmutz befreit.

2. Entleeren, Kanalisation, Waste
Das Schwimmbeckenwasser wird abgesaugt und durch das Ventil direkt dem Abfluss zugeführt. Dabei durchläuft es nicht den Filter, sondern direkt durch die Rückspülleitung bzw. Schlammwasserleitung herausgepumpt. Der Anschluss für den Schlauch befindet sich oben am 6-Wege-Ventil. Einmal angeschlossen, sollte das Ende des Schlauches beispielsweise im Kanal sein, um das unbedenkliche Schwimmbadwasser zu entsorgen.

3. Geschlossen, Closed
Steht der Sandfilter für eine längere Zeit ungenutzt (z.B. während des Winters), sollte der Hebel vom Ventil auf „Geschlossen“ stehen.

4. Zurückspülen, Backwash
Um die optimale Funktion der Sandfilteranlage zu gewährleisten, sollte alle 8 bis 14 Tage eine Rückspülung stattfinden. Darunter versteht man, wer des Sandes von dem Dreck, der zuvor aus dem Wasser herausgefiltert wurde. Das Rückspülen dauert im Durchschnitt einzige Minuten. In diesem Prozess wird der Filter von unten nach oben durchströmt und das Schmutzwasser läuft über die Schlammwasserleitung bzw. Rückspülleitung im Kanal. Bei diesem Vorgang wird der Schmutz im Filtersand herausgespült.
Es ist zu empfehlen, dass man noch eine Minute nachspült, um Kleinstpartikel, die sich unter Umständen noch in den Rohren sterben, zu entfernen. Hierzu muss die Pumpe vom Strom genommen werden. Im Anschluss wird das 6-Wege-

Ventil auf „Nachspülen“ gestellt. Ist dies schehen, sollte Strom für etwa erneut eine Minute gegeben werden. In dieser Zeit wurden auch die letzten Schmutzpartikel entfernt.

5. Nachspülen
Die Einstellung „Nachspülen“ ist die zweite und letzte Phase der Säuberung des Filters durch Schmutz und findet nach der „Rückspülung“ statt. Genau wie bei der Stellung „Filtern“ WIRD der Sandfilter von oben nach unten durchströmt. Das filtrierte Wasser läuft jedoch nicht in den Pool zurück, sondern in den Kanal ab. Dies ist sinnvoll, da etwaig vorhandene Schmutzpartikel nicht in das Becken gelangen könen, ohne in den Kanal ausgeschwemmt zu werden.

6. Zirkulieren, Recirculatie
Das Schwimmbadwasser wird in dieser Einstellung über Skimmer, anschließend durch die Pumpe und das Ventil zurück ins Becken zugeführt. Das Hauptaugenmerk dieser Einstellung ist das schnelle Zirkulieren des Wassers. Dies ist beispielsweise von Vorteil, wenn dem Wasserchemie-Chlor hinzugefügt wurde, das sich schnell verteilen soll.

Wartung

Reinigen
Bei Bedarf kann das Pool mit Seifenlauge gereinigt werden. Verwenden Sie keine ätzenden oder scheuernden Reinigungsmittel. Für die Reinigung der Wasserlinie sind spezielle Schwämme erhältlich

Filter
Entleeren Sie regelmäßig den Filterkorb im Skimmer und den Vorfilter bei der Pumpenfilteranlage. Rückspülen Sie dat filter wenn notwendig.

Ersetzen der LED

Die LED kann ohne Entleeren des Plunge Pool ersetzt werden



- 1) Ziehen Sie die LED nach vorne
- 2) Halten Sie die LED über die Wasserlinie
- 3&4) Schrauben Sie die LED von der Montageeinheit ab, bis Sie sie nach vorne ziehen können.
- 5) Entfernen Sie den Stecker von der LED-Einheit.

Ihr Pool winterfest machen

Gefrierendes Wasser dehnt sich aus und kann daher großen Schaden anrichten. Vor allem Geräte und Rohrleitungen reagieren darauf sehr empfindlich.
Es ist am sichersten, das Pool, die Rohrleitungen und die Ausrüstung vollständig zu trocknen. Dies ist jedoch nicht immer möglich, da sich das Becken durch Regen automatisch wieder (teilweise) füllt und ein leeres oder teilweise gefülltes Becken bei Starkregen oder hohem Grundwasser aufsteigen kann. Durch das Verschließen der Injektoren, Absaugung und Skimmer mit Winterkappen kann sich das Pool füllen, ohne dass die Rohre wieder voll Wasser werden. Die Becken selbst sind in sich leicht verjüngt, sodass Eis wenig Grip bekommt und unter normalen Winterbedingungen keinen Schaden anrichten kann. Legen Sie eine Kugel oder eine Plastikflasche in den Skimmer, damit das Eis sie komprimieren kann. Ein Gizzmo ist natürlich auch erlaubt.

Boden und überschüssiges Regenwasser
Ein hoher Grundwasserspiegel kann ein Risiko darstellen, wenn das Wasser höher als der Beckenboden steht, kann dies dazu führen, dass das leere oder teilweise gefüllte Becken nach oben geschoben wird. Wenn das Grundwasser ein Risiko darstellt, ist es immer ratsam, den Pool während der Winterperiode zu füllen. Mehr oder weniger stark kann auch Regenwasser im Extremfall zu Problemen führen, wenn der Boden nicht ausreichend abläuft oder sich unverhältnismäßig viel Regenwasser rund um den Pool sammeln kann.

Hinweis: Überprüfen Sie den Grundwasserspiegel, bevor Sie das Pool entleeren.

Ausrüstung
Geräte wie Pumpenfilteranlage, Wärmepumpe und/oder Salzelektrolyse sind frostempfindlich, entleeren Sie diese ggf. Wärmepumpe (falls vorhanden) entleeren und ggf. durchblasen. Konsultieren Sie die entsprechenden Handbücher für spezifische Anweisungen.

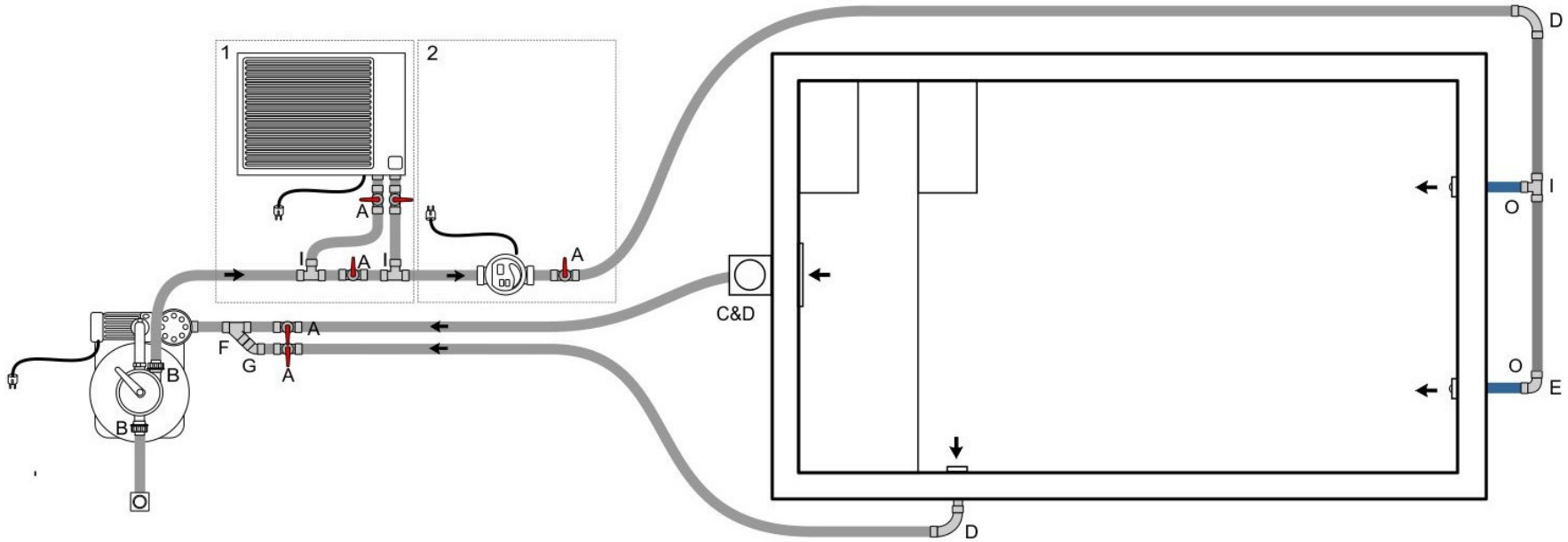
Entleeren Sie die Pumpe, indem Sie die Leitungen lösen, die Pumpe entfernen und die Pumpe kippen. Spülen Sie die Pumpe mit sauberem Wasser und stellen Sie sicher, dass die Pumpe trocken gelagert wird.

Decken Sie das Pool ab
Das Abdecken des Pools im Winter hält ihn sauber.

Wasserqualität
Geben Sie dem Wasser Überwinterungsflüssigkeit zu, damit es sich nicht durch Algenbildung verfärbt. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung des Flüssigkeitsherstellers.

Fragen? Rufen Sie uns gerne unter +31497-641703 an oder senden Sie eine E-Mail an info@wilanbv.nl

WILAN
HERSTELLER VON SCHWIMMBECKEN


1
2
A
I
A
I
A
A
C&D
D
I
O
O
E
F
G
A
B
B
O
D